

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

118 (1.5.1887) Drittes Blatt

* Eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter K. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei bis drei Zimmer und Küche ic. werden für sofort gesucht, am liebsten parterre. Adressen unter J. K. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Gartenstraße 32.

* Bahnhofstraße 6 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 41 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Bahnhofstraße 42, ganz nahe beim Bahnhof, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten ist sofort zu vermieten: Waldhornstraße 27 im 2. Stock.

* Schützenstraße 96 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Douglasstraße 24 ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 27, 4. Stock.

* Spitalstraße 25 ist sogleich ein gut möbliertes, schönes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts, Eingang rechts.

* Waldhornstraße 7, parterre, sind 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

* Waldhornstraße 19 ist im Hinterhaus sogleich ein großes Zimmer mit Kamin und Speicher zu vermieten; auch wird daselbe möbliert abgegeben. Näheres bei F. Holz.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist billig zu vermieten: Schützenstraße 42 im 1. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sogleich oder später an zwei Herren mit Pension zu vermieten: Kreuzstraße 7 im 2. Stock.

* Bähringerstraße 3 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, gesunde Luft, schöne Aussicht, ist sogleich an einen bessern Herrn zu vermieten: Lessingstraße 46 im 3. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit Extrazugang und schöner Aussicht in's Freie ist in der Nähe des Salzenwäldchens zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 15 im 3. Stock.

* 2.1. Wegen Abreise des jetzigen Miethers sind Belfortstraße 17 zwei gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Juni oder etwas früher an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten: Marienstraße 21 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34 im 2. Stock.

* 2.2. Erbsprinzenstraße 30a sind 2 unmöblierte, auf die Straße gehende Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Cigarrengeschäft.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind hübsch möblierte Wohn- und Schlafzimmer sowie ein einzelnes Zimmer sogleich zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach, rechts.

* 2.1. Wilhelmstraße 51 ist im 4. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes, schönes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 127, 4 Treppen hoch.

* Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

* Ein freundlich und gut möbliertes Zimmer ist sofort oder bis 15. Mai zu vermieten. Näheres Sophienstraße 28 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

* 2.1. Werderstraße 61 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, fein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame billig zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. oder 15. Mai billig zu vermieten: Waldstraße 79, 3. Stock.

* Zu vermieten sind ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer: Adlerstraße 13, 2 Stiegen hoch.

* Ein schönes Zimmer mit Alkov, unmöbliert, auf die Straße gehend, ist an eine Dame zu vermieten. Näheres Douglasstraße 9, eine Treppe hoch links.

* Ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sogleich oder später an einen jungen Mann zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 2b im 4. Stock.

* Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Sophienstraße 5 im 4. Stock.

* Kaiserstraße 140 sind im 2. Stock 2 freundliche, gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* Blumenstraße 27 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten.

* Schützenstraße 15, Hinterhaus, ist ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sogleich zu vermieten.

* Zitel 31, Ecke der Herrenstraße, ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer mit 1 oder 2 Betten und guter Pension an junge Leute sogleich zu vermieten. Daselbst können auch einige Herren an einem guten Mittags- und Abendtisch teilnehmen.

* Kaiserstraße 58, 4 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein freundliches, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Amalienstraße 43 im 3. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 4, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 41 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Rüppurrerstraße 40 im 3. Stock rechts.

* Zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Bähringerstraße 77 neben der Reichspost.

* Ein bis zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sind billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 191 im Laden.

* Bürgerstraße 17, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Sophienstraße 65a ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, per sofort oder später zu vermieten.

* Douglasstraße 26 ist sogleich ein möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, zu vermieten. Näheres parterre.

* In der Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 14, parterre.

* Akademiestraße 75 ist ein freundliches, gut möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer für ein oder zwei Herren ist sofort zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein Zimmer für einen Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 5, parterre.

* Ein schönes Mansardenzimmer für zwei solide Arbeiter ist sofort zu vermieten. Näheres bei Fr. Seiling, Karlsstraße 66, im Spejereiladen.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen anständigen Herrn mit oder ohne Pension zu mäßigem Preise sogleich zu vermieten. Ebenso ein leeres Zimmer mit Kamin. Näheres Bähringerstraße 32 im Laden.

* **Mansardenzimmer**, ein schönes, gelblich, ist sofort an eine solide Person zu vermieten: Leopoldstraße 15, Seitenbau.

Pension-Anerbieten.

— Ein junger, solider Mann oder Schüler kann Kost und Wohnung erhalten. Näheres Lessingstraße 38 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Zwischen Kronenstraße und Durlacherthor wird ein einfach möbliertes Zimmer oder reinliche Schlafstelle von einem ordentlichen Frauenzimmer sofort zu mieten gesucht. Näheres Insel 4.

Pension-Gesuch.

* Ein Mädchen (30r.) sucht in einem religiösen Hause Kost und Wohnung. Offerten mit Preisangabe bittet man unter E. H. 10 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Näheres Ecke der Leopold- und Belfortstraße im Laden.

Es wird auf sofort ein fleißiges Mädchen, nicht über 18 Jahre alt, gesucht. Näheres im Laden Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 65.

Gesucht wird um sofortigen Eintritt ein braves Mädchen zu Kindern: Herrenstraße 18 im 3. Stock.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels, Gasthäuser und Restaurants, sowie Haus- u. Küchenmädchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Dienst-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen, nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

4.1. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit gerne besorgt, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Kapital-Gesuch.

2.1. Ein Geschäftsmann am diesigen Plage sucht gegen noch zu vereinbarenden Zins ein Kapital von 3500 M auf die Dauer von 10-12 Monaten aufzunehmen. Sicherheit wird geleistet und erfucht der Darlehensnehmer um gefällige Angabe der Adresse, welche das Kontor des Tagblattes unter G. A. 15. befördert.

Vertreter-Gesuch.

Für eine alte Feuer-, Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft werden tüchtige Vertreter gesucht. Offerten unter L. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Schreiner-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Schreiner kann eintreten: Schützenstraße 60.

Diener-Gesuch.

Eintritt per sofort. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen finden:

2 gewandte Kellnerinnen, 4 Köchinnen, 2 Zimmermädchen, 2 Hausmädchen,

3 Kellner,
1 Chef de cuisine,
1 Aide, 1 Pâtissier, 1 Hotel-Bursche, 3 Hausburschen für Privat und Wirtschaft;

Stellen suchen:

2 Ladnerinnen, 2 Haushälterinnen, 3 Wäscherinnen, 2 Kinder-mädchen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

Stellen-Anträge.

Gesucht werden: eine tüchtige Köchin und ein Hotelzimmermädchen bei hohem Lohn, eine Köchin nach Strassburg und ein Zimmermädchen in's Oberland, ferner Köchinnen und Mädchen, welche etwas kochen können, für hier durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6, eine Stiege hoch links.



Kleidermacherin-Gesuch.

* Eine geübte Arbeiterin findet sofort dauernde Beschäftigung. Auch kann ein anständiges Mädchen in die Lehre treten: Waldstraße 48 im Hinterhaus.

Stellen finden sofort:

mehrere tüchtige, bessere Köchinnen sowie ein Zimmermädchen nach Zürich, welches gut nähen und bügeln kann. Salair 30 Frank per Monat (Reise vergütet). Näheres bei Frau Höfler, Stellenvermittlung, Quersstraße 26.

Lehrling-Gesuch.

Auf sofort suche für mein Colonial- und Delikatessen-Geschäft einen Lehrling.

Gerhard Laspo,
vormals Fr. Widenheim.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches Lust hat, das Kleidermachen zu erlernen, kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße 44, parterre.

Ein junger, kräftiger Bursche

wird sogleich als Hausknecht gesucht: Kaiserstraße 229 im Laden.

Monatsdienst-Antrag.

* Berberstraße 11 ist ein Monatsdienst zu vergeben. Zu erfragen im Laden.

Stellen-Gesuche.

3.1. Ein Mädchen, welches perfekt bügeln kann, wünscht in ein ähnliches Geschäft einzutreten. Zu erfragen bei Frau Vehler, Quersstraße 24.

* Ein Mädchen, welches im Weiknähen, Kleidermachen und Bügeln tüchtig und gewandt ist, sucht Stelle als Zimmermädchen für logisch oder auf nächstes J. Z. Zu erfragen Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, 3. Stock.

* Ein verb. junger Mann, welcher Baden bereist, sucht einen gangbaren Artikel auf Commission resp. Provisions oder ganz auf eigene Rechnung zu übernehmen. Gest. Offerten unter Chiffre J. M. K. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.1. Ein junges, tüchtiges und gut empfohlenes Mädchen,

welches bisher bei seinen Herrschaften gedient hat, sucht Stelle zu 2 bis 3 Kindern bei einer besseren Herrschaft in Karlsruhe bis zum 1. Juni. Gest. Adressen unter P. 6714a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122, erbeten.

* Ein Mädchen, welches das Bügeln gelernt hat, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen bei der Beckfrau am Karlsruhor.

Konditorgehilfe,

ein gewandter, zuverlässiger, sucht zum 15. Mai Stellung. Offerten erbeten unter Chiffre L. S. 21 im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

3.1. Ein thät. verb. j. Mann, im Zuschneiden von Herren-Wäsche sehr erfahren, auswärt. Rundschaff und Diplom besitzend, sucht sich bei einem nachweisl. rentabl. Wäsche-, Bekleidungs- u. Ausstattungs-Geschäft auf dies. Plage zu betheiligen, event. ein solches zu übernehmen. Discretion zugesichert. Gest. Offerten unter J. H. besördert das Kontor des Tagblattes.

T. Als Kranken-Pfleger oder Diener

bei einem ältern Herrn sucht ein gut empfohlener, kräftiger Bursche, welcher längere Zeit in der Krankenanstalt in Alenau angestellt war und gute Zeugnisse besitzt, Stelle durch H. Tröster, Placcur, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Kaiserstraße 25 im 3. Stock des Hinterhauses nimmt ein Mädchen Wäsche zum Bügeln an und sichert schnelle Bedienung zu.

* Ein Fräulein gesetzl. Alters, mit Buchführung und sämtlichen Kontorarbeiten vertraut, sucht passende Stellung oder auch als Verkäuferin in einem Luxuswaren- oder Papiergeschäft. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten unter F. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Auspolieren und Wachsen von Möbeln bei prompter Bedienung. Adressen sind abzugeben bei Herrn Blüthendorfer, große Spitalstraße 4 im Hinterhaus.

Verlaufen.

* Ein kleiner, schwarzer Hund, hörend auf den Namen „Spitz“, mit der Marke „Eichelbach“ hat sich Freitag Abend auf dem Wege von der Spitalstraße durch die Kriegstraße nach der Hirschstraße 55 verlaufen. Der Finder wird gebeten, denselben Hirschstraße 55 gegen Belohnung abzuliefern.

Schwarzer Datschund

verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 158.

Günstiger Hausverkauf.

* 3.1. Ein elegantes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes, vierstöckiges Wohnhaus mit Stallung und großem, sehr schön angelegtem Obst- u. Ziergarten ist wegen Wegzug des Eigenthümers um den sehr billigen, festen Preis von 45000 M. zu verkaufen. Anzahlung 10000—15000 M. Das Haus ist seiner Einrichtung nach (je 5 Zimmer im Stockwerk) hauptsächlich für einen Beamten geeignet. Zwischenhändler finden keine Berücksichtigung. Offerten unter Chiffre A. 45 an das Kontor des Tagblattes.

Manufacturwaaren-Geschäft,

ein seit 40 Jahren bestehendes, wegen Sterbefall zu verkaufen oder auch zu verpachten. Dasselbe liegt in einem Städtchen des bad. Unterlandes. Näheres durch Urban Schmitt, Liegenchafts-Agentur, Blumenstraße 4, Karlsruhe. 2.1.

Zu verkaufen im Auftrag:

1 Mainzer Bettlade mit beinahe neuem Koss, Matratze und Polster, 1 zweischläfriges Dienstmotenzbett, 2 gute Kinderbettlädchen mit oder ohne Betten, 1 Sopha und 4 Halbsauteuils, ziemlich gebraucht, um sehr billigen Preis, 1 reich geschmücktes Büffet, ganz Eichenholz mit Marmorplatte, Preis 400 M. Näheres im Tapeziergeschäft von A. Fiedler, Karlstraße 24.

Zu verkaufen.

2.1. Eine vollständige Ladeneinrichtung für ein Spezereigeschäft in ganz gutem Zustande ist sogleich zu verkaufen von **Ferdinand Holz,** Möbelmagazin und Vermietthgeschäft, Waldhornstraße 19.

* Ein gebrauchter Küchenschrank und ein Ausstellungskasten sind um billigen Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 138 im 2. Stock. Ebenfalls selbst ist ein **Amazonen-Papagei** wegen Mangel an Platz zu verkaufen.

Ein schöner, beinahe noch neuer **Kinderwagen,** 125 Stück tannene Bohnenstücken sowie eine gut erhaltene verschließbare **Haserliste** sind zu verkaufen: Kaiserstraße 32 im zweiten Stock.

* Hirschstraße 35 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein gebrauchter **Kinderstuhlwagen** gegen einen andern Kinderwagen zu vertauschen bzw. zu verkaufen.

* Ein schöner, weißer **Budel** ist preiswürdig zu verkaufen: Jähringerstraße 80 im 3. Stock. Ebenfalls selbst ist ein **Kanarienvogel** von den Jungen entflohen. Man bittet dringend um Rückgabe gegen Belohnung.

Vogelkäfige, große und kleine, zu 2 und 6 M., **Kanarienvogel** (Habnen), gute Schläger, sowie eine **Elektrifirma** für Bäder und Douchen sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Blüsch-Garnitur,

buntelrot, Sopha und 4 Halbsauteuils, wie neu, ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Parthie Steinplatten

werden billig abgegeben: Hirschstraße 27, parterre.

Bernhardiner-Hund, ein 3-jähriger (Hündin), ist zu verkaufen: Beierthelmer Allee 16. *2.1.

Ankauf.

3.1. Es werden fortwährend Herren- und Frauenkleider gekauft und die besten Preise bezahlt. Frau Vehler, Quersstraße 24.

Zu kaufen gesucht:

ein **Spitzer-Hund,** womöglichst weiß. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre V. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** wird zu kaufen gesucht: Augartenstraße 47 im 1. Stock.

Zu kaufen gesucht.

* Ein **Belocipède** (2-rädrig) zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Angabe der Höhe des Fabrikats etc. unter Chiffre „Belocipede“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Molle's Dictionnaire,

deutsch-französisch und französisch-deutsch, gebraucht, wird zu kaufen gesucht: **Wilhelmstraße 2** im 1. Stock.

Ein gebrauchter, guterhaltener **Kleiderschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. K. 1 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Ladentisch

wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kostlich-Anerbieten.

* Jähringerstraße 27, 4. Stock rechts, können noch einige Herren an einem guten Mittags- und Abendtisch theilnehmen.

Kostlich-Anerbieten.

* Ein kräftiger Kostlich kann gegeben werden: Lessingstraße 46 im 4. Stock.

Unterrichts-Gesuch.

* Gesucht wird eine geeignete Persönlichkeit für Nachhilfe und Ueberwachung der Schulaufgaben eines Realschülers. Gest. Offerten unter P. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Wo** kann man schnell und billig **Neu-graphiren** lernen? Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter H. L. 5 abgeben zu wollen.

Wohnungs-Anzeige.

In Folge meiner Berechtigung befindet sich meine Wohnung nunmehr

Kaiserstraße 127

(im Hause des Herrn Kürschner Reumer), was hiermit ergebenst angezeigt

Frau Weber, geb. Lautenschläger, **Sebamme.**

Mein Bureau 6.1.

befindet sich vom 27. d. Mts. an

Adlerstrasse 6.

Jakob Weinheimer,
Auktionsgeschäft und Geschäftsagent.

Den Umzug

von Waldstraße 38 in mein Haus, **Erbsprinzenstraße 30a** auf dem Ludwigsplatz, zeige hiermit ergebenst an.

C. Frohmüller,

2.1. **Samenhandlung.**

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Meinen werthen Kunden, sowie meiner geehrten Nachbarschaft die ergebene Mittheilung, daß ich mein Eiermehl-, Milch- und Flaschenbiergeschäft von der Kronenstraße 22 in die **Waldhornstr. 12,** parterre, verlegt habe; für das mir hitherto geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich zugleich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Achtungsvoll

3.1. **A. König,** Waldhornstraße 12.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

* Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen ein **Viktualien-Geschäft Waldstrasse 69** eröffnet habe.

Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Gönner und Abnehmer in jeder Beziehung zufrieden zu stellen. Achtungsvoll

Lulise Töpfer.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

3.1. Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung Sophienstraße 13 verlassen und in die Herrenstraße 29, Hinterhaus, parterre, gezogen bin und bitte um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll
J. Neidig jun.,
Möbeltransporteur.

Geschäftsveränderung.

Mein Gut und Wägenlager befindet sich bis zur Fertigstellung meines Neubaus Kaiserstraße 33, gegenüber der Polytechnischen Hochschule.

Wilh. Wetz.

Thee

in verschiedenen Sorten von M. 1.80 bis M. 6.—, russische und englische Mischungen empfiehlt

Gerhard Laspe,
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Dessertbonbons,
Fondants,
Crème-Pralinés,
Haselnuß-Pralinés,
Croquant-Chocolade,
sowie feines Tafeldessert
empfiehlt

W. Bauer,
Conditoreiwaarenfabrik,
Walbstraße 3.

Datteln à Pfund 50 Pfg. und 1 Mark,
Tafelzweigen und Malagatrauben
empfiehlt **Gerhard Laspe,**
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Fleischpastetchen
von 1/2 10 Uhr an warm empfiehlt
W. Bauer,
Conditoreiwaarenfabrik,
Walbstraße 3.

Blod-Chocolade von 1 M. an per Pfd.,
Gesundheits-Chocolade, rein garantiert
Banille-Chocolade Zucker u. Cacao
empfiehlt **W. Bauer,**
Conditoreiwaaren-Fabrik,
Walbstraße 3.

Theekränze, Kuchen, Torten sowie feines
Thee- und Kaffeebackwerk
empfiehlt
W. Bauer,
Conditoreiwaaren-Fabrik,
Walbstraße 3.

Reife Ananas-Erdbeeren,
per Stück 6 bis 25 Pfg.
liefert
die Großh. Hofgärtnerei Ettlingen.

Rechtes Emser-, Selters- und Apollinaris-Wasser

empfiehlt in frischer Füllung
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Maifische, Soles, Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische Cabeljan und Soles
empfiehlt **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.
NB. Maifische und Schellfische unterwegs.

Rechte Frankfurter Brat- und Leberwürste, feinste westph. Schinken, Göttinger und Braunschweiger Cervelat,
feine Schlad- und Blutwurst etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Göttinger Wurst und 1^a westphälischen Schinken
im Ausschnitt bei
Gerhard Laspe,
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Matjes-Häringe
heute frisch erhalten.
Gerhard Laspe,
vormals **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Matjes-Häringe
per Stück 20 Pfg. bei
V. Merkle.

1^a Schweizerkäse, 1^a Rahmkäse, 1^a Limburgerkäse
empfiehlt **R. Wolfmüller,**
Ecke der Ruppurrer- und Löhrenstr.

Schweizer Spargeln
täglich frisch bei
V. Merkle.

Spargeln
täglich frisch bei Frau Fey, Spitalstraße 40.

Wormser Spargeln, täglich frisch, zu Tagespreisen empfiehlt

J. Schaadt, vorm. Mack,
Walbstraße 30. 2.1.
Prima Schweizer Spargeln,
täglich frisch, zu Tagespreisen.
Frau **Marx,** Obsthandlung,
Amalienstraße 33.

Frische Schweizer und Ettlinger Spargeln, Kopfsalat,
täglich auf dem Markte und Sonntags Amalienstraße 65, Hinterhaus.
Kistner.

Anzeige.
Die Niederlage des bekannten
Hollup'schen Haarkräuterfettes
befindet sich immer noch
6 Karl-Friedrichstraße 6,
2.1. Ecke am Zirkel.
Eugen Helff.

Bügel-Kohlen
2 Pfund zu 20 Pfg.,
Crème-Stärke, Doppelglanz-Stärke, Reis-Stärke, Papp-Stärke,
beste Qualitäten, empfiehlt
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Cravatten
in den neuesten Façons und Stoffen zu sehr billigen Preisen.
Julius Strauss,
Kaiserstraße 143,
nächt dem Marktplatz.

84. Das große
Bettfedern-Lager
William Lübeck in Altona
versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfund) gute neue
Bettfedern für 60 Pfg. das Pfund,
vorzüglich gute Sorte 1.25 Pfg. "
Prima Halbdannen 1.60 Pfg. "
und 2 M.
Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt.

In **Stor- und Marquisenfransen** und **Vorhanghaltern** ist reiche Auswahl eingetroffen, die bei äußerst billigen Preisen empfiehlt
L. Voit, Hofposamentier,
 Kaiserstraße 128. 3.1.

Wegen Geschäftsaufgabe:
Hochzeits-,
Verlobungs-
 und
Gelegenheitsgeschenke
 zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Fr. Distelhorst,
 187 Kaiserstraße 187.



Pianinos
 zu den billigsten Fabrikpreisen unter Garantie.
 Reparaturen jeder Art werden anerkannt gut u. billigst ausgeführt.
 Umtausch gespielter Klaviere.

Ratenzahlungen bereitwilligst gestattet.
 Coulaueste Bedingungen.

Emil Fleischer,
 Pianoforte Fabrik und Magazin,
 Reparatur-Anstalt,
 15 Akademiestraße 15.



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
Joseph Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 29 Erbprinzenstrasse 29.
 Specialität: Bade-Artikel.

Neu!
Wäschetrockengestelle,
 sehr practisch, für Zimmer und in's Freie zu benutzen, empfiehlt
Otto Büttner, 12.5.
 Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstr.

Zahn-Klinik

für Damen und Herren.

Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der Wurzeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombiren. Zähne werden gut gereinigt.
 Gebisse werden in 6-7 Stunden gut sitzend nach der neuesten Methode hergerichtet.
 Alles unter Garantie bei
Frau Eliesä Glöckler aus Mannheim.
 Sprechstunden: Jeden Freitag von Morgens 7 Uhr bis Abends 6 Uhr.
Adwigsplatz 59, zwei Treppen hoch.
 Zahnpulver, welches die Zähne in bestem Zustand erhält, Zahntropfen und Zahnbürsten sind täglich zu haben.

Zur gest. Beachtung.



Von einer sehr bedeutenden Waagenfabrik die Niederlage in sämtlichen Größen Präzisionswaagen, neuestes Fabrikat, und zwar von 3, 5, 10, 15, 20 und 25 Kilo Tragkraft, erhalten, erlaube ich mir die Herren Kaufleute und Herren Metzgermeister hier und in der Umgebung hier von in Kenntnis zu setzen.
NB. Preise wesentlich billiger wie bei jeder Konkurrenz.

Hochachtung
J. D. Rahe,
 Werberstraße 72, eine Treppe hoch.
 6.3.

Neu!

Praktische Flaschenverschlüsse,

auf jede Flasche passend, namentlich für Kranke, welche glasweise Champagner trinken sollen, sehr zu empfehlen.

Stück M. 1.50,
 bei 125
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstr.

Zum Abschlusse

von
Feuer-Versicherungen
 für
 die „**Colonia**“

empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
 Versicherungsagentur,
 Kaiserstraße 167, 1. Stock.

Münchener Exportlagerbier
 (Zacherlbräu)

in Flaschen empfiehlt
H. Schindler,
 10.4. zu den vier Jahreszeiten.

3.1.



empfehlen ihr Fabrikat in bestfugender, elegantester Façon bei größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Détail-Verkauf

Kaiserstrasse 139, neben Gebrüder Faber, beim Marktplatz.



Soeben im Druck erschienen!
 (Original im Privatbesitz des Herrn Kammer-
 sängers Hauser hier.)

Lukas-Passion

von Joh. Seb. Bach.
Klavierauszug mit Text 3 Mark.
Textbücher 20 Pfg.

Vorrätzig bei
Oscar Laffert Nachf.,
 Musikalienhandlung,
 Kaiserstraße 114.

NB. Dieses Werk wird in Kürze zum ersten Mal vom Philharmonischen Verein hier aufgeführt. 3.3.

„Die schöne Galathé“,
Flotte Bursche, 22.

Operetten von Fr. v. Suppé,
Potpourris, Ouverturen, 2- und 4-händig, für Violine und Klavier, Lieder etc. vorrätzig.

Oscar Laffert Nachf.,
 Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

Café Seyfried,

*2.1. 16 Birkel 16.

Anstich frischer Sendung
 hochfeinen bayerischen
Exportbiers
 aus der Aktienbrauerei Aschaffenburg.

Café May

empfehlen Flaschenbier und vom
Fass, vorzügliche Qualität. 6.2.

Café Kaiser,

24 Birkel 24.

Berliner Weißbier.

Restauration zur **Wilhelmshöhe**
 (Schützenstraße 50).

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich vom 1. Mai d. Js. an einen **guten, kräftigen Mittagstisch** verabreiche. Außerdem **warme und kalte Speisen** zu allen Tageszeiten.
Christof Ullrich.

Restauration **Bähringer Hof,**
 Fasanenplatz 11.

Heute Sonntag von halb 4 Uhr an
Concert
 mit gutem Stoff **Moninger'schen Lagerbiers,** wozu freundlichst einladet
G. Rüger, Restaurateur.

**Forlene und tannene
Schwartenabfälle,**

sehr trocken, zu Anfeuerholz passend,
gefäht, empfiehlt zu billigem Preise 4.1.

A. v. Steffelin,
Dampfsägerei, Holz u. Kohlenhandlung.

Milch. Milch.

Wir bringen unsere Milch in empfeh-
lende Erinnerung. Durch **rationelle Fütte-
rung der Kühe** ist dieselbe sowohl für den
Kurgebrauch als auch für **Kind.** r sehr
zu empfehlen. **Verfaudt** Morgens von 7
Uhr und Abends von 5 Uhr ab in je frischer
Milch **per Liter 18 Pfg.** G. st. Bestel-
lung wolle man an unsere **Niederlage,
Ecke der Waldhorn- und Zähringer-
straße 19,** richten.

Freih. v. Gemmingen'sches Hofgut, Gemmingen.

Gasthaus zum Ritter.

Heute Sonntag d. n. 1. Mai
grosses Concert
vom Karlsruher Blas-Orchester.
Anfang 3 Uhr, Eintritt frei,
wozu einladet **Astor.**

Frische Grünwinzler
Spargeln
empfehl 21.
Freistetter, zur Appenmühle.

Beiertheim.
!Gebackene Fische!
Kaffee mit Kugelbupf, frisch abgekochter
Schinken u. nebst einem feinen Stoff
Schrempf'schen Biers empfiehlt
* **Dörr,** zum Löwen.

Mintheim.
Gartenwirthschafts-Eröffnung.
* Heute Sonntag den 1. Mai eröffnet der
Unterzeichnete seine Gartenwirthschaft.
Für gute Speisen und Getränke ist bestens
geforat.
Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlich ein
Adolf Buchleiter,
Wegger und Waldhornwirth.
Mintheim, den 1. Mai 1887.

Todes-Anzeige.
* Theilnehmenden Freunden und Bekannten
wirden wir die Trauernachricht daß es Gott dem
Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte
Mutter, Schwester, Schwiegermutter und
Schwägerin
Elise Lindegger, geb. Bühler,
in einem Alter von nahezu 31 Jahren nach langem,
schwerem Leiden heute früh 1/2 7 Uhr zu sich zu rufen.
Karlsruhe, den 20. April 1887.
Um stille Theilnahme bitten:
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag den 1. Mai,
Nachmittags 5 Uhr, vom Traurhause, Waldhorn-
straße 31, aus statt.
Sollte J-mand bei der Ansage vergessen worden
sein, so bitten wir, dieses als solche anzunehmen.

Dankagung.
Für die so vielseitige Theilnahme bei dem
Hinscheiden meines lieben Vaters
Heinrich Lang, Rentner,
spricht herzlichsten Dank aus
im Namen der Hinterbliebenen:
Albert Lang.

Gustav Gahmann,
125 Kaiserstraße 125, Karlsruhe,

empfehl sein großes Lager bei billigsten, festen Preisen:

Damenkleiderstoffe von den billigsten bis zu den feinsten Nouveautés, schwarze Seidenstoffe etc.	Tuch- und Buckskin: Kammgarn, Diagonals, Cheviot, Militär- und Feuerwehrstoffe, Panella, Futterstoffe.	Möbelstoffe: Portieren, Gardinen, Manilla-Vorhangstoffe etc.	Teppiche: Sopha- und Bettvor- lagen, Tischdecken, Bett- decken, Plummeur-Betten etc.	Ausstattungs-Artikel: Barchent, Drill, Bettzeuge, Tischlüber, Servietten, Handtücher, Bettfedern, Flaum etc.	Weisswaren: Feinen, Halbfeinen, Bettlüber ohne Nacht, Madapolam, Damast, Piqué, Taschentücher etc.
---	--	---	--	--	--

Grosse Auswahl in Mantellets, Jacken, Regenmänteln etc.

neuester Geschmackung.

Constantia.

21. Mittwoch den 4. Mai, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokal die ordentliche

Generalversammlung

statt, zu welcher die Vereinsmitglieder hiermit zu zahlreichem Besuche eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht pro 1886,
2. Statuten-Änderung

Karlsruhe, den 30. April 1887.

Der Vorstand.

Hauptversammlung

der

Schreiner- u. Glaser-Zunftung Karlsruhe.

22. Dienstag den 3. Mai d. J. findet die statutenmäßige Hauptversammlung der Schreiner- und Glaser-Zunftung in der Herberge zur Heimath statt mit folgender

Tagesordnung:

1. Bericht der Zunftung.
 2. Erläuterung der Unfallversicherung.
 3. Bericht über Genehmigung des Innungsaus- schußstatuts.
 4. Zunftungsangelegenheiten.
- Die verehrlichen Mitglieder werden höflichst er- sucht, recht zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

*123. Inserationsorgan für Südb- und Ostfals: „Anzeiger“ Landau (Pfalz). Auflage 8000 (Post 6000, amtlich bestätigt). Anzeigblatt für Landau, Randel, Annweiler, F. a. n.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

29. April. Karl Künzel von Göggingen, Lehrer hier, mit Ida Kischer von Göggingen.

Geschlechtsungen:

30. April. Johann Welle von Eberbach, Schneid- meister hier, mit Theresia Welle von Groß- sa hier heim.
30. „ Franz Ulrich von Eilingen, Lithograph hier, mit Stefanie Rittershofer von Gernsbach.
30. „ Josef Buntschuh von Gerolzhahn, Schneider hier, mit Helene Harter von Straßburg.
30. „ August Nidel von Eute oder, Komptoirer hier, mit Karoline Schnerr von Eberbach.
30. „ Andreas Haupt von Frauenfer, Schreiner hier, mit Maria Reih von Eberbach.
30. „ Jakob Dummler von Kippur, Packerndauer hier, mit Magdalena Wessensfelder von Mith im
30. „ Augustinus Lauer von Eberbachstein, Zimmer- mann in Rinhelm, mit Katharina Gobel- mann von Berghausen.
30. „ Leo Tröschler von Ledimoss Mühle, Mecha- niker hier, mit Rosa Bömer von Giesheim.
30. „ Jakob Falner von Eiden, Lokomotivheizer hier, mit Lise Büchler von M. lingen.
30. „ Ludwig Vog von Staßfurt, Schreiner hier, mit Friederike Kemm von Rinhelm.
30. „ Johann Koch von Bruchsal, Oxyger hier, mit Wilhelmine Gader von Zassenhausen.
30. „ Antonius Köpfel von Eberbachstein, Woga- zinter hier, mit Wilhelmine Kochendörfer von Durbach.
30. „ Georg Walter von Eberbach, Blecher und In- stallateur hier, mit Elisabeth Giffert von Kleinfeldbach.
30. „ Heinrich Kleber von Altsulheim, Schriftsetzer hier, mit Katharina Kolch von Sulzbach.
30. „ Benjamin Kischer von Freist. u. Schuhmacher hier, mit Hiltpolte Schöck von Eberbach.
30. „ Pius Eckert von Gundersmangen, Bahnassistent in Weinheim, mit Pauline Schleicher von Dittelberg.
30. „ Emil Vog von hier, Kaufmann hier, mit Anna Schallin von Mülheim.
30. „ Adolf Seeger von hier, Lokomotivheizer hier, mit Luise Schell von Weingarten.
30. „ Alois Reith von Balzhofen, Tischler hier, mit Anna Friedrich von Eberbach.
30. „ Johannes Kaufmann von Hochhausen, Schmied hier, mit Karoline Lorenz von Leiberstung.
30. „ Wilhelm Jantch von Wechtersheim, Schneider hier, mit Elisabeth Jumentdörfer von hier.
- Todesfälle:**
28. April. Leopold R. hbaumer, Oberstleutnant a. D., ein Ghemann, alt 62 Jahre.
28. „ Josef Ditsch, Kaufmann, ledig, alt 20 Jahre.
29. „ Margaretha, alt 1 Jahr 6 Monate 29 Tage, Vater Schwaiber Keller.
30. „ Franz, alt 10 Monat, 24 Tage, Vater Kleider- macher Keller.
30. „ Wilhelm Klingensfuß, Schneider, ledig, alt 21 Jahre.

Geschäfts-Verlegung.

Beehre mich hiermit anzugeben, daß ich mein **Blechnerei-, Gas- & Wasser-Installations-Geschäft** in mein eigenes Haus **Herrenstrasse Nr. 29** verlegt habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke; bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin be- wahren zu wollen.

Hochachtend

Friedrich Röderer.

2.1.



Joh. Heinr. Felkel,

A. Herzmann & Cie. Nachf.,

161 Kaiserstraße 161.

Fabrik-Lager

eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider.



Empfehle in großer Auswahl zu **Fabrikpreisen:**

complete Anzüge, Sack- und Jaquette-Facon, Gehrock-Anzüge, Jünglings-Anzüge, Frühjahr-Paletots, Beinkleider.

Für junge Herren:

complete Anzüge, Sack-Facon, in höchst ge- schmackvollen Fantasiestoffen, garantirt reine Wolle, von M. 25 bis M. 45.

Für die warme Jahreszeit:

Saccos in Kammgarn, Cachemire, Lüste, Sicilienne, Croisé, Reinen und Turntuch in großer Auswahl eingetroffen.

Knaben-Anzüge in Budstin, Erirot und Waschstoffen vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.

Großes Lager deutscher und englischer Stoffe für Anfertigung nach Maß.

Streng reelle Bedienung. — Billigste Preise.

Bahnhofstadttheil.

Garten-Wirthschaft und Bierjaal-Gröpfung.

Vom 1. Mai ab sind meine **Bierlokalitäten** bei vorzüglich Schrempf'schem Lagerbier wieder eröffnet. Zugleich bringe ich meine Kegelbahn in empfehlende Er- innerung. Um geneigten Zuspruch bittet

W. Burkart, zum Weinstüble,
Berderstraße.

Privat-Stadt-Briefbeförderung Karlsruhe.

Durch den Ankauf der Privat-Stadt Brief beförderung II Reinhardt-Dentner sind die Briefmarken dieser Anstalt bis längstens 8. Mai d. J. auf unserem Bureau gegen unsere Marken in Umtausch zu bringen, da nach Ablauf dieses Termins erstere Wertzeichen keine Gültigkeit mehr besitzen und deshalb von der Beförderung ausgeschlossen sind.

Die Direction.

Cafe Iffland.

Münchener Bacherl-Bräu.

Alle 4 Billards neu überzogen.

Restauration Vier Jahreszeiten.

Münchener Exportlagerbier (Bacherl'sche Brauerei).

Heute Sonntag den 1. Mai

Zwei grosse Concerte,

ausgeführt von der berühmten Künstlergesellschaft

E. Brand.

2 Damen. 2 Herren.

Außergewöhnliches Festprogramm.

Anfang Mittags 3 Uhr,
Abends 7 1/2 Uhr.

Eintritt 20 Pf.



Grüner Hof.

Heute Sonntag den 1. Mai

Zwei große Abschieds-Vorstellungen

der so beliebten Wiener Truppe

Excelsior (2 Damen, 3 Herren).

Hochkomisches Programm.

Anfang Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Eintritt frei.

Ettlingen.

Eröffnung der Gartenwirthschaft.

Heute Sonntag den 1. Mai

Concert.

ausgeführt von der Kapelle der Ettlinger Unteroffiziers-Schule.

Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.

Johann Allgaler, Metzger und Wirth,
zum Reichs-Adler in Ettlingen.

Liederhalle.

Samstag den 7. Mai 1887, Abends 8 Uhr,

Familien-Abend

mit Aufführungen und Tanzunterhaltung
im kleinen Saale der Festhalle.

2.1.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Philharmonischer Verein.

2.2. Nächste Pr. be Sonntag den 1. Mai 11 1/2 Uhr (Museum).

Der Polytechnische Verein

ersucht etwa noch ausstehende Rechnungen bis zum 5. Mai an ihn einzuliefern. 3.1.

Radsfahrer-Verein Karlsruhe.

Montag den 2. d. Mts., Abends 8 Uhr, Versammlung im Vereinslokal.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Mai II. Quartal. 59.

Abonnements-Vorstellung **Die Walküre.**

Zu drei Aufzügen von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.

Dienstag den 3. Mai II. Quartal. 61.

Abonnements-Vorstellung **Hamlet, Prinz von Dänemark.**

Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.

Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 4. Mai. Theater in Baden.

27. Abonnements-Vorstellung **Der Trompeter von Säckingen.**

Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel.

Mit autorisierter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge Musik von Victor E. Nebler.

Werner: Herr Kromer vom Stadttheater in Düsseldorf, als Gast.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eintr. 13 vom Samstag bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

190. Erste Anfrage, Genrebild, von J. B. Tutting hier.

191. Ein Stabhalter vom Hohenwald, von demselben.

192. Ein Lauersteiner Mädchen, von demselben.

193. Gutacher Mädchen, von demselben. (Bleiben nur kurze Zeit ausgestellt.)

194. In die Fremde, von Richard Bratengeler hier.

195. Wo bleibt das Essen? von demselben.

196. Sonnenstein, von Franz Hochmann hier.

197. Regen, von demselben.

198. Mutter, von Carlos Grethe hier.

199. Porträt, von W. Holz hier.

Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-1/2 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt.

Neu zugegangen:

Von der Metallwaarenfabrik C. Baye Lw. in Frankfurt a. M.: 2 Sicherheits- und Kontrollventile für Wasserleitungen. Von R. Jais in Karlsruhe: Eine in der Knabenarbeitschule dahier von R. Schroy gefertigte Wand-Mappe c. Aus Privatbesitz: 1 Schürze mit Ausnäharbeit aus Gubanger in Norwegen. Von H. Hoffmann in Karlsruhe: 1 Sammlung Thierschilde aus Schmiedeseisen. Von H. R. Koch in Alt-Schemm: Muster von Leinwand für Wärmeschutzbekleidung. Von J. Münchling in Karlsruhe: 3 Patente aus Schmiedeseisen.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.